



24. August 2023

Weltpremiere des neuen California CONCEPT: Seriennahe Studie öffnet Fenster in die Camper-Zukunft

- Volkswagen Nutzfahrzeuge zeigt auf dem Düsseldorfer Caravan Salon in einer Weltpremiere die seriennahe Studie California CONCEPT
- Das California Concept ist grösser geworden: der Zugewinn an Länge und Breite bietet mehr Wohnraum, mehr Komfort, Sicherheit und Flexibilität
- Basisfahrzeug mit zwei Schiebetüren ermöglicht neues Drei-Raum-Konzept mit einer von aussen nutzbaren Küche und vermittelt so ein geräumigeres Wohngefühl
- Deutlich flexibler im Alltag und beim Campen durch variables Innenraumkonzept
- Neue technische Basis MQB ermöglicht eHybrid-Antrieb, sorgt für besseren Fahrkomfort und bietet mehr Assistenzsysteme
- Camper-Funktionen können über ein neues Bedienteil im Tablet-Stil, via „Cali on Tour“ App auf dem Smartphone oder per Infotainmentsystem gesteuert werden

Press contact
AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager VW Nutzfahrzeuge
Tel. +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch

More at
vwvf.media-corner.ch
or www.vw-nutzfahrzeuge.ch

Düsseldorf / Cham – Der California von Volkswagen Nutzfahrzeuge ist ein Statement, eine automobiler Lebenseinstellung: Ein vollwertiger VW Bus für jeden Tag des Jahres, der sich von einer Minute auf die andere in ein ebenso vollwertiges Reisemobil für alle erdenklichen Abenteuer verwandelt. Durch diese Variabilität wurde der California zum weltweit erfolgreichsten Camper seiner Klasse. Jetzt stellt Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) nach 260'000 verkauften Exemplaren dieser Baureihe auf dem Düsseldorfer Caravan Salon in einer Weltpremiere den neuen California CONCEPT vor. Das Showcar öffnet ein Fenster in die Zukunft dieser Ikone. Mit modernsten Antriebs-, Assistenz- und Infotainmentsystemen und der Reisemobilausstattung der nächsten Generation. Der California CONCEPT basiert auf dem 2021 eingeführten Multivan in der Langversion, der somit grösser ist als sein Vorgänger California 6.1. Präsentiert wird das Showcar auf dem VWN-Messestand in Halle 16 (D52-01).

California der Neuzeit

Eines vorweg: Auch der California CONCEPT hat es, das Aufstelldach in knapp zwei Metern Höhe. Dieses Element verbindet sie alle – vom ersten California des Jahres 1988 bis zum California 6.1 von heute. Von Generation zu Generation hat sich die Baureihe – bei aller Kontinuität der ikonischen Details –



VW Nutzfahrzeuge präsentiert den California CONCEPT am Düsseldorfer Caravan Salon.

stets weiterentwickelt.

Der neue California CONCEPT ist nun wieder ein grosser Schritt nach vorn. Seine technischen Features machen ihn dabei zum idealen Reisemobil unserer Zeit: Der California CONCEPT bietet erstmals die Vorteile der Plug-in-Hybrid-Technologie. An Bord hat die Studie dabei

einen Hybridantrieb: Er schlägt mit seiner elektrischen Reichweite eine Brücke in die Welt der E-Mobilität und kann emissionsfrei durch den urbanen Alltag stromern, gleichzeitig aber bietet er enorme Gesamtreichweiten für lange Reisen. Für eine nahezu autarke 12V-Stromversorgung sorgen dabei Lithium-Ionen-Akkus an Bord.

Leben in der Natur

Komplett neu gedacht wurde der Wohn- und Küchenbereich des Reisemobils. Denn erstmals ist dieser California auch auf der Küchenseite mit einer Schiebetür ausgestattet. Damit erweitert sich die Nutzbarkeit nun stärker als zuvor auf den Aussenbereich des Stellplatzes und öffnet so eine neue Dimension des sommerlichen Campens in der Natur. Bisher war es so: Alle California auf der Basis des Bulli hatten auf der linken Seite den bis zur B-Säule reichenden Küchenblock und auf der rechten Seite eine Schiebetür; diese Tür war das Hauptportal – sowohl im Alltag als auch beim Camping.

Die Camper-Klappstühle und der Klapp Tisch sowie die Markise waren deshalb ebenfalls stets auf der rechten Fahrzeugseite aufgebaut. Fortan ist es so: Mit dem California CONCEPT erschliesst Volkswagen Nutzfahrzeuge durch die zusätzliche Schiebetür auf der Fahrerseite und einen – im Stile des grossen Grand California – weiter hinten angeordneten Küchenblock jetzt auch die linke Fahrzeugseite für das Camping. Der California ist dadurch als Reisemobil nochmals deutlich vielseitiger einsetzbar.

Da die Studie links mit einer Gelenkarmmarkise und rechts mit Sonnensegel ausgestattet ist, können beide Fahrzeugseiten beschattet respektive vor Regen geschützt werden. Das Sonnensegel ist in wenigen Augenblicken einsetzbar. Die Markise besitzt indes eine Kurbel, die im Markisengehäuse sicher verstaut wird.

Drei-Raum-Konzept

Erstmals präsentiert Volkswagen Nutzfahrzeuge mit dem Showcar ein Drei-Raum Konzept. Diese Aussen- und Innenraumsituationen für den Camper-Stellplatz und den Alltag erweitern dabei deutlich das Einsatzspektrum und die Nutzbarkeit des California.

Raum 1 (aussen)

Die rechte Fahrzeugseite bietet mit ihrer Schiebetür wie beim aktuellen California 6.1 im Alltag einen sicheren Ein- und Ausstieg auf der Bürgersteigseite. Entsprechend sicher und einfach ist auch das Be- und Entladen. Auf dem Campingplatz wird dieser Bereich dank des Sonnensegels zum offenen Zelt und erweiterten Open-Air-Raum in der Natur.

Raum 2 (innen)

Der gesamte Innenraum hinter den um 180 Grad drehbaren Vordersitzen (in der Höhe einstellbar) ist im Alltag der gewohnt flexibel nutzbare Fahrgastraum eines Multivan.



Der California CONCEPT ist mit variablen Sitzen ausgestattet.

Gegenüber dem heutigen California kommen leichte, herausnehmbare und sehr komfortable Einzelsitze zum Einsatz. Dank der variablen Sitze können nun auch Boards und Bikes einfacher im Innenraum transportiert werden. Wird der California CONCEPT als Camper genutzt, kann der

Sitzbereich blitzschnell in eine Liegefläche zum Chillen oder in eine Vis-à-vis-Anordnung der Sitze zum gemeinsamen Essen oder Spielen umgebaut werden. Die massive Rückbank des California 6.1 macht im California CONCEPT also variablen Einzelsitzen mit Schlaffunktion Platz. Bezogen sind die Sitze mit einem ebenso unempfindlichen wie haptisch angenehmen Stoffbezug im Dessin „Mélange“.

Raum 3 (aussen)

Durch die zusätzlich Schiebetür auf der Fahrerseite, die Neukonzeption der Küchenzeile samt Markise entsteht links ein neuer Aussenbereich, den es zuvor bei keinem anderen California in Verbindung mit einer Aussenküche gab. Im Alltag bietet die zweite Schiebetür einen weiteren Ein- und Ausstieg und zusätzliche Belademöglichkeiten auf der heimischen Auffahrt oder vor dem Supermarkt. Beim Campen indes entsteht hier der eigentliche Raum zum



Die Küchenzeile ist auch von aussen erreichbar.

Kochen und Essen sowie für lange Sommerabende unter der Markise. Denn die Küchenzeile samt Spüle, verschiebbarem Induktions-Kochfeld und Kühlschrank ist nun auch von aussen erreichbar.

Zusätzlich zum 230V Induktionskochfeld gibt es auch einen integrierten Gaskocher, wie man ihn aus den vergangenen Generationen kennt. Eine 230-Volt-Steckdose auf der Aussenseite der Küche und ein Aussenklapptisch perfektionieren das Leben auf dem Stellplatz. Dabei sind die Küchenschubladen von aussen und innen erreichbar.

Clou ist auch der kompakte Grill, der im Küchenblock verstaut und bequem von aussen entnommen werden kann. Ähnlich wie beim Grand California auf Crafter-Basis, bietet darüber hinaus der auch von aussen erreichbare und mit einer Schublade ausgestattete Kühlschrank praktische Vorteile: Die Lebensmittel sind so beim Frühstück noch schneller auf dem Tisch. Zudem kann der Einkauf frischer Lebensmittel im Sommer aus dem Einkaufswagen direkt in den Kühlschrank geladen werden.

Einen weiteren Vorteil bietet die zweite Schiebetür für Rechtslenker-Märkte wie England, Australien und Neuseeland, wo man nun auch von der sicheren Gehsteigseite aus in den California ein- und aussteigen kann. Fest steht: Das duale Konzept – die Nutzung als VW Bus im Alltag und als multivariables Reisemobil in der Freizeit – wird durch das neue Drei-Raum-Konzept deutlich bereichert.

Bis ins Detail durchdachter Innenraum

Die Innenraumarchitektur des Showcars wurde bis in das letzte Detail durchdacht und bietet zahlreiche neue Features und Vorteile. Los geht es vorne: Da der Multivan keine manuelle, sondern eine elektrische Parkbremse hat, ist der Durchgang zwischen Fahrer- und Beifahrersitz in Richtung Fond deutlich besser nutzbar. Praktische Schubladen unter den vorderen höheneinstellbaren Drehsitzen und den Einzelsitzen im Fond erweitern indes



Der Innenraum mit Stauraum unter der Bettverlängerung.

den Stauraum. Hinter dem Fahrer- oder Beifahrersitz ist damit Raum z.B. für eine herausnehmbare Trocken-Trenntoilette vorhanden.

Viel Stauraum bieten indes die oberen und unteren Küchenschränke, die hinter dem Kühlschrank angeordnet sind. Darüber hinaus gibt es einen

separaten Staubereich unter der Bettverlängerung. In ein angenehmes Licht wird der Innenraum durch eine umlaufende und dimmbare Ambientebeleuchtung im Dachrahmen getaucht. Das Ambientelicht am Geschränk passt sich in verschiedenen Farben der persönlichen Stimmung an. Für die passende Stimmung draussen sorgen eine herausnehmbare im Küchenblock integrierte Tischleuchte für die Gemütlichkeit am Campingtisch. Wenn es etwas heller sein darf taucht die an den Markisenarmen befestigte LED Beleuchtung die „Terrasse“ am Fahrzeug in ein angenehmes Licht.

Aufstelldach und hochwertiges Dachbett

Ein Bulli als California ist ohne das klassische Aufstelldach nicht denkbar. So ist es auch beim California CONCEPT. Es besteht aus der leichten Aluminium-Dachschale und einem dreilagigen Faltenbalg, der über eine grosse Panorama-Öffnung nach vorn verfügt. Grosszügige Fenster an den Seiten ermöglichen einen grandiosen Panoramaausblick. Das Aufstelldach fährt, wie bei allen California, vorne in die höchste Stellung. USB-C Steckdosen und LED-Lampen sorgen für Strom und Licht im Aufstelldach. Ein hochwertiges Dachbett mit Federtellern ist indessen der Garant für einen erholsamen Schlaf unter dem Sternenhimmel.

Steuerung via Camper-Bedienteil, Smartphone oder Infotainment



Digital und komfortabel: Der California CONCEPT kann via Camper-Bedienteil, Smartphone oder Infotainment gesteuert werden.

Bedient wird der Aufstellmechanismus des Daches über ein Tablet- am Schrank in der C-Säule, vertikal angeordnet und multifunktional. Alle für das Campen relevanten Features werden über das Touch-Display gesteuert. Dazu gehören neben dem Aufstelldach die Informationen zum Frisch-

und Abwasserstand, die Innenraum-Lichtfunktionen samt Ambientebeleuchtung, der Status der Stromversorgung, der Kühlschrank und die Standheizung. Darüber hinaus können all diese Funktionen auch via Smartphone über die „Cali on Tour“-App sowie mittels Infotainmentsystem gesteuert werden. Über das Infotainmentsystem kann zudem eine Neigungsanzeige aufgerufen werden, um den Camper waagrecht auszurichten.

Aber das Tablet informiert nicht nur über das Fahrzeug, es kann auch für gute Unterhaltung sorgen. So kann es an einem Gelenkarm herausgeschwenkt werden und so ausgerichtet werden, das man es von jeder Position im Fahrgastraum gut sehen kann. Für die Lieblings-Fernsehserie kann es auch um 90 Grad gedreht werden, so dass einem unterhaltsamen Kinoabend nichts mehr im Wege steht.

Der California CONCEPT zeigt, dass Volkswagen Nutzfahrzeuge die Bulli-Fans auch in Zukunft auf ihren Reisen in alle Welt mit innovativen Camper-Konzepten begleiten wird. Diese Zukunft wird im Jahr 2024 mit allen Antriebssystemen des Multivan zur Gegenwart werden.

Hinweis

Weitere Informationen und Bilder sind auf dem VW Nutzfahrzeuge Presseportal [VW NF Medienportal \(media-corner.ch\)](https://www.media-corner.ch) zu finden.